

## UNTERWEGS IM TECHNISCHEN MUSEUM WIEN für Besucher\_innen mit Demenz und Begleitung

**Herzlich willkommen im Technischen Museum Wien!  
Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei Ihrer Tour.**

Gehen Sie an der Ticketkontrolle vorbei!

**Auf der linken Seite** befindet sich unser Museumsshop und gleich dahinter der Lift.

**Nehmen Sie den Lift hinauf in den 4. Stock!**

Oben angekommen gehen Sie nach rechts vorbei am gelben Käfer. Daneben befindet sich eine Seilbahngondel der Firma Doppelmayr. **Nehmen Sie Platz in der Gondel!**

**1**

### SEILBAHNGONDEL VON LA PAZ

Das Video in der Gondel zeigt eine Stadt in Südamerika, La Paz (Bolivien). In dieser gebirgigen Stadt hat man den öffentlichen Verkehr teilweise in die Luft verlegt, um Staus auf den Straßen zu vermeiden.

- ➔ Sind Sie schon einmal mit einer Seilbahn gefahren?
- ➔ Wie gefällt Ihnen die Stadt La Paz? Würden Sie da gerne wohnen?



Steigen Sie aus und gehen Sie **nach links** weiter den Gang entlang an den Schienen vorbei. Biegen Sie dann **links in Richtung Flugverkehr ab!**

**2**

### HEISLUFTBALLON

Auf der linken Seite in einem Fenster befindet sich der Heißluftballon der Brüder Montgolfier. Er zeigt die erste bemannte Ballonfahrt in Frankreich vor fast 250 Jahren. Doch die ersten Passagiere waren keine Menschen, sondern Tiere.

- ➔ Welche Tiere könnten es gewesen sein?  
(Ente, Hahn und Hammel)

Erst als die Fahrt mit den Tieren geglückt war, trauten sich auch die Menschen.



Wenn Sie Lust haben, steigen Sie in unseren Heißluftballonkorb ein. Achtung, es ist eine etwas wackelige Angelegenheit!

- ➔ Sind Sie schon einmal (mit einem Heißluftballon) geflogen?

Von der Luft geht es nun an Land: ins Auto. Gehen Sie **vorbei an der gelben Wand** zu den **Straßenfahrzeugen** und schauen Sie sich um! Vielleicht finden Sie ein Fahrzeug, das Ihnen besonders gefällt, oder eines, mit dem Sie sogar schon (mit-)gefahren sind!?

**Achtung: Dieser Bereich ist alarmgesichert - halten Sie Abstand zu den Fahrzeugen!**

3

### MERCEDES SILBERPFEIL

Der Mercedes Silberpfeil ist ein Rennauto aus den 1950er-Jahren. Es erreichte Geschwindigkeiten von bis zu 280 km/h. Die Videos zeigen historische Autorennen - nicht immer sind diese unfallfrei ausgegangen.

➔ Welches Tempo ist Ihnen auf der Straße und im Alltag am angenehmsten? Mögen Sie es gern gemütlich oder müssen die Dinge bei Ihnen schnell und effizient vorangehen?



Weiter geht's! Gleich **nebenan** befinden sich die **Schiffe**.

4

### HAFEN VON TRIEST

Das Gemälde an der Wand führt uns nach Italien: zum Hafen von Triest. „Das Meer der Wiener“ wurde es zu Kaiserzeiten genannt.

In der Mitte befindet sich ein Baggerschiff, das den Sand aus dem Hafen ausgebaggert hat. Wenn Sie die Knöpfe am Absperrgelenk drücken, machen Sie das Licht im Schiff an und die Eimer bewegen sich.

➔ Mit welchem dieser Schiffe würden Sie am liebsten fahren? Oder darf es lieber ein bisschen Muskeleinsatz beim Rudern oder Schwimmen sein?



Verlassen Sie nun die Ebene 4 und begeben Sie sich **hinunter auf die Ebene 2** in die Mittelhalle. Dort befinden sich die schwersten Objekte des Museums, z. B. **Lokomotiven**.

Gehen Sie dafür den **Weg wieder zurück in Richtung Heißluftballon**. Nehmen Sie diesmal den **großen Lift neben der gelben Wand hinunter auf E2!**

Unten angekommen, gehen Sie **nach links in die große Mittelhalle**.

## 5

## LOKOMOTIVEN

Auf der linken Seite befindet sich unsere „Schnittlok“. Sie wurde in der Mitte aufgeschnitten, damit man sehen kann, wie sie funktioniert. Ein Video zeigt die Bauteile in Bewegung. Bestimmt finden Sie auch den Schornstein, aus dem der Dampf gemeinsam mit dem Rauch des Feuers entweicht. Am hinteren Ende der Lok ist der Führerstand. Lokführer und Heizer leisteten Schwerstarbeit für den Betrieb der Lok.



➔ Haben Sie Lust, ein bisschen Kohle zu schaufeln? Dann auf zur größten, schwersten, stärksten und schnellsten Dampflokomotive, die in Österreich je gebaut wurde, der 12.10er?

Queren Sie die Mittelhalle Richtung Schwerindustrie.



Auf der rechten Seite neben der **12.10er** gibt es einen kleinen Kohleofen, in den man „Kohle“ schaufeln kann. Wenn der Druck im Kessel hoch genug ist, wird die Lokomotive an der Wand in Bewegung gesetzt.

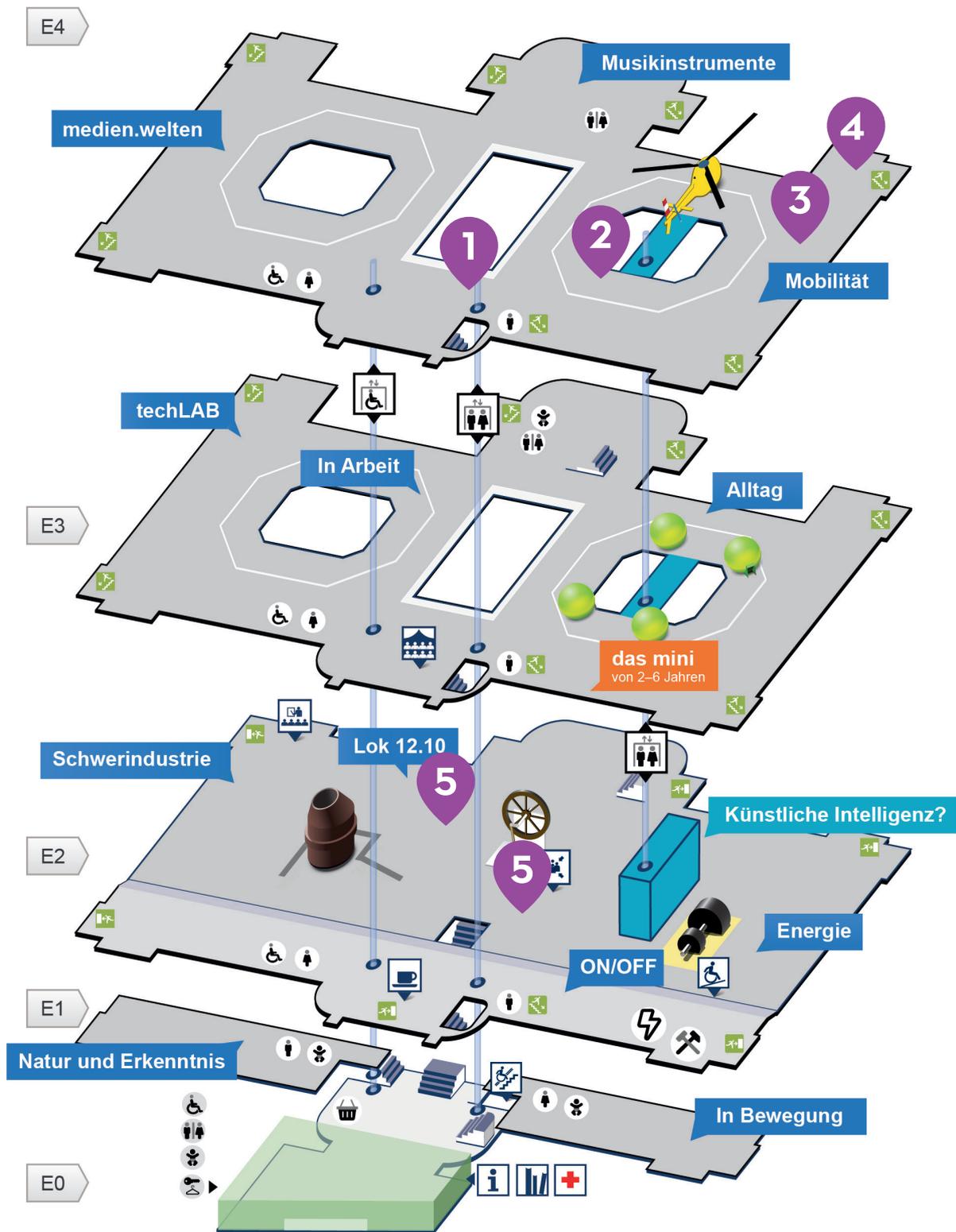
Hier gibt es auch eine Fotostation, wo Sie sich ein Erinnerungsfoto mit der 12.10er per E-Mail nach Hause schicken können.



**Wenn Sie den Rundgang beenden möchten**, gehen Sie zurück zur Mittelhalle und nehmen Sie die Treppen oder den Lift (rechts neben dem Formel-E-Rennauto) **nach unten auf EO!** Dort befindet sich der Ausgang!

➔ Welches Verkehrsmittel benutzen Sie auf dem Nachhauseweg?

**Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt und freuen uns auf Ihren nächsten Besuch!**



Alle tagesaktuellen Informationen sowie Besuchsinformationen zu Covid-19 finden Sie auf unserer Webpage: <https://www.technischesmuseum.at>

Bitte beachten Sie, dass Objekte ihren Standort ändern können!

Stand der Tour: September 2021

Bei Fragen vor oder während Ihres Aufenthalts kontaktieren Sie bitte die Information unter +43-1-89998-0.